

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

203 (27.7.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Drittes Blatt.

Sonntag den 27. Juli

1890.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
22 Kaiser-Passage 22

werden wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts nachbenannte Gegenstände öffentlich an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert:

25 Stück Lichtdruckbilder mit Glas gerahmt, 12 Stück große Oeldruckbilder, Landschaften, diverse gestickte Haussegel, einige Oelgemälde, eine größere Parthie Mahmen sowie Oeldruckbilder im Blatt und sonst Verschiedenes.

J. Goldfarb.

Dünger-Versteigerung.

Montag den 4. August d. J., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 den Pferdebünger für August meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 53 ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

3.1. Augartenstraße 15 sind auf 23. Oktober Wohnungen zu vermieten: im 2. und 3. Stock des Vorderhauses solche von je 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller, im Seitenbau eine Parterrewohnung und im 2. Stock des Seitenbaues eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock links.

Bürgerstraße 7 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock.

Fasanenstraße 13 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober oder früher an ordentliche Leute billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Fasanenstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Das Nähere im Laden.

2.1. Fasanenstraße 53 ist im 1. Stock des Vorderbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Speisekammern, sowie daselbst im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

4.1. Friedenstraße 19 sind der 1. und 2. Stock, ebenso auch der 4. Stock, bestehend aus je 4 freundlichen Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Hirschstraße 94, Ecke der Rheinbahnstraße, diesseits der Hirschbrücke, in freier und schönster Lage, sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5-7 großen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst Zugehör, prächtig eingerichtet. Die Wohnungen sind in 4 Wochen bezugsfähig. Zu erfragen Gartenstraße 41 im 1. Stock.

Kaiserstraße 127 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde und Balkon wegen Verletzung, ebenso im 2. Stock eine solche von 2 großen Zimmern, Speisekammer, großer Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

2.1. Kaiser-Allee 93 ist eine Wohnung (Kniestockmansarde) von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Kurvenstraße 25 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenstüber sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. Landgrabenstraße, gegenüber dem neuen Bahnhof der Straßenbahn und in nächster Nähe des Güterbahnhofes, sind in dem Neubau verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör, welche auch beliebig eingetheilt werden können und theilweise mit Balkon versehen sind,

sowie schöne Wohnungen im Hinterhaus von 2 und 3 Zimmern auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11 im 2. Stock oder im Neubau selbst.

2.1. Luisenstraße 35 ist die Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Luisenstraße 89 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellern, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Rüppurrerstraße 23b ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Rüppurrerstraße 36 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sowie im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Möbel-laden.

Schützenstraße 55 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderbaues.

Sophienstraße 56 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausverwalter.

Viktoriastraße 17 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, versehen mit Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber daselbst, parterre.

Walhornstraße 31, Eingang Jähringerstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Walstraße 17 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör sofort zu vermieten.

Werderstraße 53 ist im 4. Stock eine Edwohnung, auf den Werderplatz gehend, von 2 großen Zimmern und Zugehör an ruhige Leute (wo möglich ohne Kinder) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten in der Badanstalt.

Jähringerstraße 14 ist die Mansardenwohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Alkov und Küche, ist sogleich zu vermieten: Fasanenstraße 28.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, ist im 4. Stock des Vorderbaues auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten: Schützenstraße 52. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

In der Schützenstraße ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung mit Glasabschluß, enthaltend 2 Zimmer und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 41 im 2. Stock.

Eine hübsch möblierte Wohnung von 5 Zimmern, Badekabinett, Küche und Zugehör ist ganz oder getheilt sofort oder später zu vermieten. Auch kann Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden. Näheres Schirmerstraße 5 im Laden.

Schützenstraße 86
ist per 23. Oktober bezugsfähig der 1. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Glasabschluß, Wasser und Gascin-

richtung versehen, an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein Laden mit 4 anstößenden Zimmern und Zugehör, welcher auch zu Bureauzwecken benützt werden kann, ist auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock.

Ein Laden mit Werkstätte
und Wohnung ist preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 17 im Laden.

Ein Laden mit Comptoir

in bester Geschäftslage, neben einer besseren Schule gelegen, für einen Buchbinder oder ein Schreibmaterialien-Geschäft sehr geeignet, ist per 23. Oktober eventuell mit Wohnung preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten.

Herrenstraße 27 ist eine belle Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Oktober wird eine im Parterre oder im 2. Stock gelegene Wohnung, aus 4-6 Zimmern bestehend und im Centrum der Stadt liegend, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 558 an das Kontor des Tagblattes ersenden.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 127 ist ein großes, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Viktoriastraße 17 ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten. Näheres hierüber im Vorderhaus, parterre.

Niederstraße 19, parterre, ist auf 1. August ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

Grenzstraße 9 ist im 2. Stock auf den 1. August ein Zimmer mit 2 Betten an 2 ordentliche Leute zu vermieten.

Steinstraße 8, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf einen oder zwei Monate billig zu vermieten.

Bürgerstraße 19 ist im 2. Stock ein kleines, möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

Marienstraße 22, parterre, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer (mit 2 Fenstern) mit oder ohne Pension zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 25, parterre, ist wegen Verletzung auf den 1. August ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, außer dem Glasabschluß, an einen anständigen Herrn zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 3 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

Schützenstraße 8a, nahe der Göttingerstraße, sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, eines mit Balkon, zu vermieten.

Madamstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderbaues ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten. 2.1.

Schützenstraße 90 ist ein schön möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Marienstraße 27 im 3. Stock.

Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzenstraße, 2 Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend und mit anstößendem Schlafkabinett, auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sofort zu vermieten; ebendasselbe können einige Herren kräftiges Essen erhalten: Amalienstraße 6, eine Stiege hoch.

Herrenstraße 38 ist im Hinterhaus, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Ein fein möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 6 im 2. Stock.

Amalienstraße 15 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schönes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August an einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

Steinstraße 6 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten an Herren oder bessere Arbeiter mit ganzer Pension sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten.

Viktoriastraße 7 ist ein einfaches, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn oder an eine Dame billig zu vermieten: Jähringerstraße 12, 3. Stock links.

Amalienstraße 14a, nächst dem Ludwigsplatz, ist im 3. Stock des Vorderhauses ein fein möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Erbprinzenstraße 33 sind im 4. Stock zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

Douglasstraße 16 ist eine möblierte Manufaktur an ein solides Fräulein, welches in einem Geschäft tätig ist, sogleich oder bis 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Blumenstraße 17 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer,

einige schön möblierte, sind zu vermieten: Kaiserstraße 91.

Zimmer mit Pension.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit vollständiger Pension für 50 Mark an einen jungen, soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 50 im 2. Stock.

Stallung zu vermieten.

Schillerstraße 18 ist eine Stallung für 2 bis 3 Pferde zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Dienst-Anträge.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Schwanenstraße 27.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, wird für eine kleine Familie nach Bruchsal sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 225, eine Treppe hoch.

Ein braves Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort Stelle: Kronenstraße 18.

Ein junges Mädchen von 18 bis 20 Jahren findet als Kindermädchen zu zwei Kindern sehr gute Stelle durch Frau Menz, Adlerstraße 5, 2. Stock.

Stellen finden sofort und auf Michaeli Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen für kleine Familien; für Küchen- und alle Arbeiten Haus- und Küchenmädchen durch Frau Menz, Adlerstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine tüchtige Köchin, welche selbstständig einer größeren Küche vorstehen kann, ferner ein geübtes Fräulein, welches gut mit größeren Kindern umzugehen versteht, finden sehr gute Stellen durch Frau Menz, Adlerstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal

aller Art findet sofort und auf Michaeli die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Generalsbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. 2.1.

125000 Mark

sind auf I. oder II. Hypothek per sofort oder später auszuliehen. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 560.

Teilhaber-Gesuch.

Für ein gut rentierendes Geschäft wird ein stiller Teilhaber mit einer Einlage von 1000 Mk. gegen genügende Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 554 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäppler-Gesuch.

Für eine sehr gut gehende Wirtschaft wird ein tüchtiger Bäppler gesucht. Caution nicht nöthig. Vermittlung durch Agenten ausgeschlossen. Nur solche Bewerber werden berücksichtigt, welche schon eine Wirtschaft betrieben haben. Offerten mit genauer Adresse bittet man unter Nr. 555 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüncher,

tüchtige, finden dauernde Beschäftigung: Karlsstraße 22.

Ein Fräulein,

evangelisch, wird zu 3 kleinen Kindern gesucht. Dieselbe wird als zur Familie gehörig betrachtet. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen werden unter Nr. 559 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein braves, tüchtiges Mädchen

wird für Hausarbeit sogleich gesucht: Kaiserstr. 14 b im Laden.

2.1. Jüngere Restaurant-Kellner und Hotel-Kellner, sowie Köche, Köchinnen, Weißzeug- und Büffetmädchen, Kellnerinnen, Kinde-, Haus- und Küchenmädchen finden sogleich und auf 1. August Stellen durch J. Müller, Schützenstraße 4.

3.1. Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen: Bürgerstraße 4 im Hinterhaus.

Lehrling-Gesuch.

6.1. Für unsere Buchhandlung (Sortiment und Verlag) suchen wir einen Lehrling.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe, Karls-Friedrichstraße 14.

Offene Lehrstelle.

Für einen braven jungen Mann wird auf dem Bureau einer hiesigen Zeitungs-Expedition auf 1. September eine Lehrstelle frei. Adressen wolle man schriftlich unter Nr. 561 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hausbursche-Gesuch.

Per sofort suche einen jüngeren, kräftigen, zuverlässigen Hausburschen.

Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Ein Hausbursche,

sowie eine gewandte Kellnerin können sofort eintreten: Amalienstraße 16.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sophienstraße 81.

Ein junger Hausbursche

wird gesucht: Kaiserstraße 160 im Laden.

Ein fleißiger Hausbursche

findet Stelle im Gasthaus zum Wiener Hof.

Eine Büffetdame

von gutem Reußern und gut empfohlen sucht anderwärts Stelle durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Als Ladnerin

(Anfängerin) sucht ein hübsches, gut erzogenes Mädchen als bald Stelle, gleichviel welcher Branche; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kellnerin,

eine bessere, tüchtige, sucht sofort Stelle durch Frau Höfler, Fasanenstraße 51.

Stickerien jeder Art,

sowie Ausbesserungen von Wäsche und Kleidern werden in und außer dem Hause angenommen bei Frau Renz, Adlerstraße 5 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Verloren.

Eine Brille wurde von einem Schüler der Vorschule verloren. Der redliche Finder wird bittlich gebeten solche in der Rüppurrerstraße 7, parterre, abzugeben.

Verloren.

Am Freitag wurde von der Leopoldstraße durch die Kriegstraße bis zum Bahnhof ein goldenes Armband verloren. Gegen Belohnung Leopoldstraße 33 im 2. Stock abzugeben.

Ein Haus,

für Handwerker passend, mit Einfahrt, großem Hof u. kann mit kleiner Anzahlung erworben werden. Näheres durch K. Tröster, Geschäftsbureau, Kreuzstraße 17. 2.1.

Haus-Verkauf.

3.1. In der Körnerstraße ist ein Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von je 5 Zimmern und Babelkabinett im Stock sofort um den Preis von 30000 Mark zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 556 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Tausch.

2.1. Ein gut gebautes, rentables Haus mit 2 Läden, in guter Geschäftslage hier, soll gegen Baupläne, in der Nähe der Stadt gelegen, oder gegen ein kleineres Haus im östlichen Stadtteil vertauscht werden. Offerten sind zu richten an K. Tröster, Kreuzstr. 17.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine schöne, komplette Bettstätte mit Koff und Koffbaarmatratze ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Gottesauerstraße 5 im 4. Stock.

Wegen Mangel an Platz sind 1 Chiffoniere, 1 Kanapee, 1 Waschtisch, 1 Kommode billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wegen Platzmangel sind billig zu verkaufen: 2 Marmorplatten, 1 Brunnenstock mit Deckel, 1 steinerner Trog für Pferde, 1 Futterrauf, 1 großer Eislasten, 1 gute Schalenwaage, 1 Pariser Halenstangen, letztere 3 Gegenstände besonders für Metzger geeignet, 1 gut erhaltene Thüre. Zu erfragen Kreuzstraße 17 im Laden.

Eine Singer-Nähmaschine mit Handbetrieb, eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, neuester Konstruktion, und eine sehr gute Nähmaschine für 10 M. sind zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 54 im Seitenbau, 2. Stock links.

Ein Hotel

suche bei einer Anzahlung von 50000-70000 Mark zu kaufen und sehe Offerten entgegen. K. Tröster, Geschäftsbureau, Kreuzstraße 17, Karlsruhe.

Defen gesucht.

Ein noch gut erhaltener Füllofen und einige Kochöfen werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 557 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bitte zu lesen!!

Ich zahle den realen Werth für getragene Herrenkleider, Uniformen, Militäreffekten, Stiefel, alte Betten und Möbel, Alten, Geschäftsbücher und Briefe unter Garantie des sofortigen Einstampfens, Zeitungen und sonstige alte Bücher, altes Eisen, Kupfer, Messing, altes Zinn u. Blei, Reitz-, Fahr- und Stallrequisiten u. s. w.

W. Landauer, Erbprinzenstraße 34.

Wohnungsveränderung.

Theile ergebenst mit, daß ich Walbstraße 37 ausgezogen und Adlerstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses eingezogen bin.

Achtungsvoll
Frau Benz,
3.1. Stellenvermittlerin.

Blaufelchen

empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut, neue holl. Säringe (por Mlchner), 1890^{er} Sardellen, große, und 1890^{er} **Elb-Caviar** empfiehlt billigst
Aug. Lösch,
 * Kaiserstraße 115, Eckladen.

Neues Sauerkraut empfiehlt
Firma B. Kühn,
 Herrenstraße 7.

Neues Sauerkraut empfiehlt billigst
L. W. Schmeiser,
 Waldbornstraße 58.

Eier! Eier! Eier! frische Waare, sowie frische Butter empfiehlt
Firma B. Kühn,
 Herrenstraße 7.

Eier! Eier! Eier! per 100 Stück 5 Mt. 20 Pfg., jeden Tag frische Butter, ächte Mainzer Handläse, Fruchtbranntwein per Liter 65 Pfg. und neues Sauerkraut per Pfd. 20 Pfg. empfiehlt Frau **Kühn**, Blumenstr. 15.

Baumwolltücher, einfach und doppeltbreit, **Madapolam, Shirting, Croisée, Satin etc.,** Ettlinger- und Elsässer Fabriklager, empfiehlt billigst
Gustav Oberst,
 88 Kaiserstrasse.

Bodega, Kaiser Wilhelm-Passage 9 und 11. Heute Sonntag früh Zwiebelkuchen sowie andere Kuchen.

Gasthaus z. silbernen Anker. Heute früh warmen Zwiebelkuchen, hausgemachte Bratwürste mit neuem Sauerkraut; Abends Ochsenschwanzsuppe, Rehbraten mit Nudeln, was empfiehlt
W. Billing.

Codes - Anzeige. Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Onkel, Schwiegervater und Großvater **Christian Meyer**, Schreinermeister, Freitag Abend 8 Uhr im Alter von 68 Jahren verschieden ist. Die Beerdigung findet Sonntag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Fasanenstraße 40, aus statt. Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, obige Anzeige dafür anzunehmen.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, 26. Juli 1890.

21. 
Kaiser-Panorama.
 Kaiserstraße 99.
 Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
 Abonnements 5 Reisen 1 Mt.
 Vom 27. Juli bis mit 2. August:
Savoyen.
 Hochromantische Gletscherparthien.
II. Cyclus.

Pfeifenklub „Hohenzollern“.
 * Sonntag den 27. Juli veranstaltet der Pfeifenklub „Hohenzollern“ ein **Waldfest** beim Wasserwerk, wozu wir sämtliche Pfeifenklubs, sowie Freunde und Gönner freundlichst einladen. Anfang Nachmittags 3 Uhr.
Der Vorstand.

English Conversation Club.
 To-morrow evening meeting as usual.
Per order.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. Juli 1890 gnädigst geruht, den Bezirksassistenten Dr. Karl Wipperfurth in Reckartshausen zum Bezirksarzt in St. Blasien zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. Juli 1890 gnädigst geruht, den Professor Oscar Kirchgessner an dem Gymnasium zu Bruchsal in gleicher Eigenschaft an jenes zu Baden zu versetzen.

dem Lehramtspraktikanten Karl Seith an dem Gymnasium zu Karlsruhe unter Verleihung des Titels „Professor“ eine etatsmäßige Amtsstelle für wissenschaftlich gebildete Lehrer an dem Gymnasium in Bruchsal zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. Juli 1890 gnädigst bewogen gefunden, dem Grenzaufsicher Peter Stäuble in Stippfingen die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 15. d. M. ist folgendes bestimmt:

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110:

Musold, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks II Berlin, als Reserveoffizier zum Infanterie-Regiment Nr. 135 versetzt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113: Frhr. v. Kirchbach, Hauptmann und Kompagniechef, dem Regiment unter Beförderung zum überzähligen Major aggregirt.

Barre, Premierlieutenant, zum Hauptmann und Kompagniechef befördert.

v. Davans, Premierlieutenant à la suite des Regiments, unter Belassung in seinem Kommando als Erzieher bei der Hauptkassettensabrik, in dasselbe wieder einrangirt.

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114: v. Pressentin, Hauptmann und Kompagniechef, der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

Glaus, Portepeschärlich, zum Secondelieutenant befördert.

1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20: Frhr. v. Koberg, Secondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert.

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21: v. Bause, Oberst und Kommandeur, unter Stellung à la suite des Regiments, zum Kommandeur der 16. Kavallerie-Brigade —

v. Wolz, Oberstlieutenant und etatsmäßiger Stabs-offizier des Husaren-Regiments König Wilhelm I. (1. Rhein.) Nr. 7, zum Kommandeur obigen Regiments — ernannt.

Kurmärkisches Dräger-Regiment Nr. 14: Graf v. Hardenberg, Premierlieutenant, unter Beförderung zum Rittmeister und Escadronchef, in das 1. Leib-Husaren-Regiment Nr. 1 versetzt.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30: Klose, pensionirter Stadtrumpeter, das Allgemeine Ehrenzeichen in Gold verliehen.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14: Gverth, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Magdeburg, als Reserveoffizier zum Magdeburgischen Train-Bataillon Nr. 4 versetzt.

Landwehr-Bezirk Heidelberg: v. Langsdorff, Vicefeldwebel, zum Secondelieutenant der Landwehr-Infanterie 1. Aufgebots befördert.

Bauer, Secondelieutenant der Reserve des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, als Reserveoffizier zum Infanterie-Regiment Nr. 135 versetzt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe: Stegkist, Secondelieutenant der Reserve des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, als Reserveoffizier zum Infanterie-Regiment Nr. 135 versetzt.

Frhr. v. Babo I., Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Offenburg: Bauer, Secondelieutenant der Reserve des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, als Reserve-Offizier zum Infanterie-Regiment Nr. 135 versetzt.

Landwehr-Bezirk Freiburg: Kieselb, Oberstlieutenant z. D., zuletzt Major und Kommandeur des Landwehr-Bezirks Schleißfurt, mit seiner Pension und der Erlaubniß zum ferneren Tragen der Uniform des 1. Nassauischen Infanterie-Regiments Nr. 87 mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Lörrach: Jungmann, Secondelieutenant von der Reserve des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, als Reserve-Offizier zum Infanterie-Regiment Nr. 135 versetzt.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen: Kliche, Premierlieutenant von der Kavallerie 2. Aufgebots, zum Rittmeister, —

Dietsche, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, zum Premierlieutenant — befördert.

Landwehr-Bezirk Stodach: v. Kuffle und Schellhammer, Secondelieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, —

Kelmeyer, Secondelieutenant von der Reserve des Husaren-Regiments König Wilhelm I. (1. Rheinisches) Nr. 7, — zu Premierlieutenant befördert.

Landwehr-Bezirk Mühlhausen, G.: Raumann, Hauptmann z. D. und Bezirksoffizier, erhält die Genehmigung zur Anlegung des Ritterkreuzes 1. Klasse des königlich württembergischen Friedrichs-Ordens.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

24. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	755 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	755 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	755 „	„	„
25. Juli.				
6 U. Morg.	+ 11	755 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 16	756 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 14	756 „	„	„

Militär-Schwimmschule. Wassermärme am 26. Juli: 16 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

25. Juli. August Erdöble von Albrud, Heizer hier, mit Maria Schwärzel von Kürzell.
 25. „ Karl Wiedermann von Stuttgart, Bildhauer hier, mit Anna Göttle von Landshausen.

Eheschließungen:

26. Juli. Rudolf Köfler von Freiburg, Wagenfabrikant in Freiburg, mit Elisa Bang von hier.
 26. „ Emil Eisenhaus von hier, Maschinist hier, mit Theresia Schwindhammer von Rehl (Stadt).
 26. „ Wilhelm Köfler von Hagsfeld, Schreiner hier, mit Auguste Brüste von Pforzheim.
 26. „ Rudolf Perbandt von Landsberg, Bauarbeiter hier, mit Elisabetha Kupferger v. Offenburg.
 26. „ Johann Argast von Dürrenbüsch, Schmied hier, mit Katharina Lips von Wöflingen.
 26. „ Wilhelm Mart von Oberader, Blechnermesser hier, mit Karoline Buh von hier.
 26. „ Adolf Benner von hier, Schmiedemeister hier, mit Emma Wieland von Heidesheim.

Geburten:

21. Juli. Anna Marie, Vater Jakob Iber, Maschinen-former.
 24. „ Maria Elisabeth, Vater Anton Bogt, Hofkalk.
 24. „ Michael, Vater Jakob Witter, Blechner.

Todesfälle:

25. Juli. Richard Vogel, Tagelöhner, ledig, alt 31 Jahre.
 25. „ Christian Andreas Meyer, Schreinermeister, ein Ghemann, alt 68 Jahre.
 25. „ Sophie, alt 1 Jahr 3 Monate 4 Tage, Vater Christian Meyer, Bleichträger.

Wirklich reeller Ausverkauf

wegen demnächst erfolgender Lokalveränderung in
**Glacé-, Waschleder- und Stoffhandschuhen
aller Art, Cravatten u. Hosenträgern, Cravatten-
nadeln, Manschettenknöpfen etc.**

Ich gewähre bei meinen ohnedies bekannt billigen Preisen, um mein Lager zu redu-
zieren, noch ganz bedeutende Ermäßigung. Ganz besonders offerire mein großes Lager in
Cravatten, in einem Arrangement von geschmackvollster Farbenpracht und Neuheiten,
wie selten ein Geschäft in diesem Artikel bietet. Jede bei mir gekaufte Cravatte wird in
meiner Handschuh-Waschanstalt stets gratis chemisch gereinigt.

P. Paprzycki, Handschuhmacher,

3.1. Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße, parterre.
N.B. Vom 28. Oktober an befindet sich mein Geschäft gegenüber, Erbprinzenstraße 28.

Kochherde, Kochgeschirre

sowie sämtliche Artikel zu vollständigen Kücheneinrichtungen
empfiehlt

die Eisenwaaren-Handlung **J. Bähr,**
51 Waldstraße 51.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich den Betrieb des Gasthauses
„Zur Stadt Wforzheim“
in unveränderter Weise fortführe und bitte — namentlich auch die Freunde und Bekannten
meines unvergeßlichen sel. Mannes **Heinrich Haaga** — das uns früher in so reichem
Maasse geschenkte Vertrauen mir zu erhalten und durch freundlichen Zuspruch mein Unter-
nehmen unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvollst

Eva Haaga Wwe., geb. Heußler.

Fremde

Übernachteten hier vom 25. bis 26. Juli.

Apfenhorn. Kaufmann, Kfm. v. Leipzig. An-
berger, Kfm. v. Dresden. Bär, Kaufm. v. München.
Wolf, Brauereibesitzer v. Wien.

Alte Post. Philipp, Priv. m. Sohn v. Berlin.
Frau Gromann m. Tochter, u. Frä. Kratt v. Emmendingen.
Bäcker, Kfm. v. Reg. de Bries, Kfm. v. Amsterdam.
Meiß u. Wigel, Kf., u. Dickmann, Priv. v. Philadelphia.

Bahnshotel. Strauß, Kfm. v. Basel. Reiter,
Kfm. v. Mainz. Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Glogauer,
Kfm. v. Berlin. Garbe m. Sohn, u. Dypenheimer, Kf.
v. Frankfurt. Böhm, Kfm. v. Baden. Müller, Kfm.
v. Rodolfzell. Ebel, Kfm. v. Mannheim. Anson, Kfm.
v. Stuttgart. Eder, Kfm. v. Köln. Weiser, Kfm. v.
Schaffhausen. Winter, Restaurateur v. Speyer.

Bratwurstdiele. Frä. Schimpf v. Kehl. Bed.
Mont. v. Nürnberg. Weide m. Frau v. Halle.

Darmstädter Hof. Andree, Bahnbeamter von
St. Gallen. Ott, Schneider v. Lahr. Drif, Fabr. v.
München. Ebel, Kfm. v. Coblenz (Böhmen). Witt-
mann, Kfm. v. Roth (Pfalz). Wppler, Bahnbeamter v. Bück.
Drei Könige. Straußmann, Mont. v. Mühlheim.
Reisstrimmel, Handelsmann v. Ummenheim.

Erbprinzen. Se Hochw. Bischof Reinleus v. Bonn.
Groß m. Frau v. Dublin. Weren, Kfm. m. Frau v.
Kaiserlautern. Weh, Arch. v. Stuttgart. Joseph, Priv.
v. New-York. Haber, Privat. v. Reg. Brudmann u.
Reis, Kf. v. Frankfurt. Strohmeyer, Kf. v. Grefeld.
Jakob, Kfm. von Wien. Gattel, Kaufm. v. Berlin.
Deymann, Kfm. v. Paris.

Geiß. Koch, Insp. v. Konstanz. Hoffmann, Priv.
v. Mühlacker. Fischer, Bürgermeister v. Zell. Blasty,
Kfm. v. Nowawes. Otter, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.
Nägler, Kfm. v. Gannstatt. Geer, Kaufm. v. Worms.
Dypenheimer, Kfm. v. Rottweil. Wagner, Kfm. v. Straß-
burg. Ludle u. Spier, Kf. v. Berlin. Chemann, Kfm.
v. Mannheim. Frankenberg, Kfm. v. Nördlingen. Hau-
eisen u. Gump, Kf. v. Stuttgart. Sütterlin, Kfm. v.
Lahr. Bär, Kfm. v. Heilbronn. Bauer, Kfm. v. Lud-
wigshafen. Schöber, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Adler. Stauch, Insp. v. Mannheim.
Reiter, Ing. v. Augsburg. Huber, Einj. Freiwilliger v.
Rastatt. Glöbel, Kfm. v. Ludwigshafen. Clemens, Kfm.
v. Köln.

Goldener Karpfen. Kaiser, Hotelier v. Menzen-
schwand. Jense, Gastwirth, Poppen, Druckerbesitzer, u.
Gärtner v. Freiburg. Kohn, Kfm. v. Mannheim. Stem-
mer, Kfm. v. Heilbronn.

Goldenes Kreuz. Steinberg v. Paris.
Goldene Traube. Gerlach v. Keilingen. Frau
Munt v. Weitingen. Herold v. Gschau. Singer u. Schlemper,
Kf. v. Mannheim. Schmorle, Kfm. v. Köln.

Grüner Hof. Zullgraf, Priv. m. Frau v. Berlin.
Maurer, Beamt. m. Frau v. Gschau. Friedrichs, Ing. u. Dasser,
Kfm. v. Wiesbaden. Schenker, Oberkellner m. Frau v.
Graz. Eho, Fabr. v. Landau. Kopowitz, Kfm. v. Roslau.
Meisse, Kfm. v. Sendenau. Dehling, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Germania. Frä. v. Lüdinghausen gen.
Woff, Major im Generalstab, Dr. Kaltmann, u. Kadice,
Priv. m. Frau v. Berlin. Dr. Daniels, Landrichter m.
Frau v. Rotterdam. Westhof, Fabrikbes. m. Frau von
Damburg. Steward, Rent. m. Fam. a. Schottland. Freund,
Rent. m. Frau. u. Dienerschaft v. New York. Taubert,
Wasserbauinspektor von Bromberg. Müller, Kupferstecher,
Priv. v. Köln. Eitel, Landgerichtsrath m. Frau von
Gleve. Frau Otmuth, Priv. m. Fam. v. München.
Byrgur, Priv. v. Rizza. Huthoff, Priv. v. Mozalain.
Selling, Rent. m. Frau v. Portland. Geer, Konsul a.
Amerika. Nelson, Priv. v. Freiburg. Cohn, Rent. a.
Südamerika.

Hotel Gross. von Krafft, Oberforstath von
München. Friedberg, Ing. v. Bergabern. Strohmayer,
Priv. v. Konstanz. Stücken, Kuhn u. Haerfen, Kf.
v. Stuttgart. Mangels, Kfm. v. Barmen. Kapper,
Kfm. v. Barmstadt. Sperling, Kfm. v. Berlin. Schray,
Kfm. v. Grefeld. Worms u. Müller, Kf. v. Frankfurt.
Struwe, Kfm. v. Hirschberg. Friedberg, Kfm. v. Grefeld.
van Breen, Kfm. v. Köln. Hans, Kfm. v. Canau.
Kannigott, Kfm. v. Paris. Lindauer, Kfm. v. Göttingen.
Junkendorf, Kfm. v. Gref.

Hotel Lus. Dr. Schulz, Assistent m. Frau von
Straßburg. Wetters, Priv. v. Reg. Müller, Priv. m.
Tochter v. New-York. Risch, Pfarrer v. Neulautersdorf.
Braun, Ing. v. Darmstadt. Häfelle, Kfm. v. Bühl.
Fischer, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Kettelberger, Kfm.
v. Göttingen. Geß, Kfm. v. Erfurt. Engel, Kfm.
v. München. Baumann, Kfm. v. Frankfurt. Köhler,
Kfm. m. Sohn v. Hohenheim. Ritter, Kfm. v. Barmen.

Hotel national. Biegler, Kaufm. von München.
Munler, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Stoffleth. Jungling v. Stuttgart. Küne-
mund, Kfm. v. Bielefeld. Langenbacher, Kfm. v. Schram-
berg. Frau Köster m. Fam. v. Freiburg. Höber,
Rentamtmann v. Jagsthausen.

Hotel Zannhäuser. Frau Gillingen m. Fam. u.
Frä. Deutsch v. Chicago. Feimann u. Lahr, Kauf. von
Frankfurt. Koch, Kfm. v. Solingen. Dr. Schloßstein,
Lehrantidraft. v. Lindau. v. Jakob v. Potsdam.

Hotel Victoria. Marlow, Konsul mit Fam. u.
Dienerschaft von Merito. v. Ushom. Sel. Meut. von
Mühlhausen. de la Mar, Priv. m. Frau von Brüssel.
Dentel, Apotheker m. Frau v. Wies. Deaver, Professor
v. Tennesen. Koffe, Rent. von Hundeburg. Edg. Roberts,
m. Frau v. London. Gdger, Kunstmaler v. Amsterdam.
Sietzel u. Leol, Kf. v. Mannheim. Simon, Kfm. v.
Frankfurt. Rosbisch, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v.
Mingolshelm. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Krölein,
Kfm. v. Warschau.

König von Preußen. Meißner, Oberlehrer, Ktise,
Bädermeister, u. Seilmann, Lehrer v. Frankenberg.
Wärenz, Wehgermeister, u. Albrecht, Priv. v. Leipzig.
Dörfel, Bädermeister v. Eibenstedt. Köhler, Kfm. von
Grimma. Weise u. Fischer, Lehrer, u. Klop, Kfm. von
Reichenbach. Kurth, Lehrer v. Chemnitz. Freund, Priv.,
u. Thierfelder, Kfm. v. Stollberg. Breichmann, Dirigent
v. Galleberg. Dr. Reichel v. Recrane. Laufsche, Brauer
v. Dresden. Kolbert, Beamter, Leonhardt, Jun., und
Müller, Pastor v. Kösnitz. Philipp m. Frau v. New-
York. Haas, Feilenhauer von Bernshof. Löben mit
Tochter v. Birna. Schaff, Kfm. v. Coblenz. Hofmann
m. Frau v. Mainz. Kapf, Lehrer v. Breslau. Schüt-
helm, Kellner v. Stuttgart. Frä. Ernst v. Heidelberg.
Kap, Stud. med. v. Berlin.

König von Württemberg. Blöser, Maler von
Mainz. Gög, Mont. v. Würzburg. Schirmer, Kfm.
v. Ludwigsburg. Kirsch, Reif. v. Frankfurt.

Markgräfer Hof. Schneider, Mont. v. Darmstadt.
Rastauer Hof. Kroll, Reif. v. Grefeld. Viro,
Insp. v. Mannheim. Kahn, Reif. v. Heilbronn. Bartmann
v. Frankfurt.

Prinz Max. Reiter, Priv. v. Meissen. Zieles,
Kfm. m. Frau v. München. Frau Herrkog v. London.

Roths Haus. Zwant m. Fam. u. Bedienung v.
Buenos-Ayres. Friedrich, Kfm. v. St. Gallen. Kitz-
baum, Kfm. v. Mainz. Bedhausen, Kaufm. v. Köln.
Petz, Prof. v. Luremburg. Frä. Worgan, Priv. v. Gdingen.

Schwarzer Adler. Ecker, Kfm. v. Göttingen.
Bobemer, Holzhdtr. v. Schwann. Stöfler, Fabr. v. Stuttgart.
Silberner Anker. Frä. Kunzelmann v. Heilbronn.
Wader m. Sohn v. Heilbronn.

Tagesordnung des Bezirksrats.

Dienstag den 29. Juli 1890, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1. J. S. des Ortsarmenverbands Freiburg gegen die
St. Staatskasse, Verpflegungsoffizierskab für Josef
Gantner von Mühlhausen betreffend.

B. Verwaltungssachen.

2. Besuch des Anton Gdring um Erlaubnis zum
Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brauweinverkauf
Ritterstraße 18 dahier.

3. Besuch des Max Habich um Erlaubnis zur Ver-
legung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem
Hause Kaiserstraße 132 in das Haus Hirschstraße 96
dahier.

4. Besuch des Karl Bürger um Erlaubnis zur Ver-
legung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause
Kriegstraße 95 a in das Haus Waldhornstraße 23
dahier.

5. Besuch des Karl Geas dahier um Befristung seiner
Wirtschaftsberechtigung.

6. Besuch des Konditors Hermann Kitzler um Er-
laubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit
Brauweinverkauf Ruppurrerstraße 27 dahier.

7. Besuch des Karl Großkistly um Erlaubnis zur
Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem
Hause Adlerstraße 37 in das Haus Adlerstraße 33
dahier.

8. Die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in der Handels-
druckeri Karlsruhe (Verlag des badischen Landes-
boten) betreffend.

9. Die Erweiterung des städt. Hiltal-Gaswerks bei
Gottsbau betreffend.

10. Die Anlage von Abortgruben nach dem Friedrich'schen
Desinfektionsverfahren in den Häusern Waldstraße 16
und 18, Kaiserstraße 163 und Friedrichsplatz 12
dahier betreffend.

11. Besuch des Jakob Wilhelm Weindrecht von
Leutshausen um Erlaubnis zum Betrieb einer
Schankwirtschaft mit Brauweinverkauf daselbst.

12. Den Umbau des Stafforth Wehrs an der Pfing
betreffend.

13. Die Ueberbrückung des Altrheins bei Hochstetten
betreffend.

14. Den Bahnbau Karlsruhe — Spöck — Turmer-
heim — hier, die Brückenbauten an der Alb, Heg-
lach und alten Bach betreffend.

15. Die Herstellung einer Zufahrtsstraße zur Rheinfähre
durch die Gemeinde Leopoldshausen betreffend.

16. Die Anstellung des vorläufigen Grundbesichters.

17. Die Krankenversicherung der Arbeiter — hier, die
Festsetzung der Höhe des ortsüblichen Tagelohns
betreffend.

18. Die Veranschlagung der 1888er Gemeindevrechnung
von Eggenstein und der 1888er Spar- und Leih-
kasse Rechnung von Müppurr und der 1888er Schul-
sparskassenrechnung von Karlsruhe betreffend.